

## Kaufbeuren - Newsletter: Juni 2006

### Ein kurzer Bericht über eine erfreuliche Entwicklung in Kaufbeuren

18.06.2006

LOS-Triathlon

3 km Fahrrad fahren, 1,3 km Laufen und 100 Meter Schwimmen - das waren die Distanzen, die die zum Teil prominenten Teilnehmer am Sonntag den 18.06. beim 1.LOS-Triathlon im Rahmen der LOS-Messe und des Bürgerfestes in Neugablonz zu bewältigen hatten.

Der Startschuss für die ca. 20 Teilnehmer erfolgte gegen 12:00 vor dem Gablonzer Haus. Als Starter in diesem „erlesenen“ Feld waren neben dem Oberbürgermeister Stefan Bosse der Landtagsabgeordnete Franz Pschierer, einige Stadträte, sowie Vertreter der Polizei, der Sparkasse, der CSU, der Stadt Kaufbeuren, des TV Neugablonz und des Gablonzer Siedlungswerks gemeldet. Unterhaltsam ging es schon ab 11:00 Uhr vor dem Stadtteilbüro los. Dort wurden alle Athleten einem Gesundheitscheck unterzogen. Eher unkonventionell begann der Triathlon mit der Disziplin Fahrrad fahren, bei der die Strecke sehr zur Begeisterung der Besucher direkt durchs Bürgerfest um den Neuen Markt bis zum Neugablonzer Freibad führte. Dort mussten die Sportler 2 Bahnen schwimmen. Nach dem Schwimmen ging die Laufstrecke übers Trümmergelände und die Gewerbestraße zurück zum Gablonzer Haus, wo die ersten Athleten schon nach etwa 30 Minuten eintrafen. Die Siegerehrung um 13:00 Uhr vor dem Gablonzer Haus nahm Bürgermeister Gerhard Bucher vor.



Die Sieger (eigentlich aber haben alle gewonnen):

1. Platz Männer: Michael Nieberle, Christian Pohl, Felix Müppers
1. Platz Frauen: Anna Klemm
- Ehrenpreis: Armin Guggemos, Markus Thumfort

Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehr, die DLRG, den Vereinsring, den Aktionskreis und die Saubere Stadt, die bei der Durchführung des Triathlon in besonderer Weise geholfen haben.



18.06.2006

LOS-Messe

Nach dem Erfolg im letzten Jahr wurde auch heuer eine LOS-Messe im Gablonzer Haus zeitgleich zum Bürgerfest am Sonntag, 18.06. durchgeführt. Neben den aktuellen Projektträgern betrieben alle Träger der ersten LOS-Phase sowie die Gleichstellungsstelle, die Koordinierungsstelle und die soziale Stadt einen Messestand.

Für Besucher waren die Messestände von 10-16 Uhr geöffnet, die offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Stefan Bosse fand gegen 10:45 Uhr vor dem Gablonzer Haus stattfinden. Anschließend machte Bosse mit allen Interessierten unter Führung des LOS-Koordinierungsstellenleiters Alfred Riermeier einen Rundgang über die Messe. Wie im letzten Jahr stellten alle Projektträger den Messebesuchern ihre Aktivitäten des gesamten Jahres vor. Somit erfuhren die Besucher wieder viel Interessantes von den Projektträgern. Neben den Messeständen wurden die Besucher durch ein Rahmenprogramm unterhalten. Um 13:30 Uhr und um 15:30 zeigte der Kleiderladen im Gablonzer Haus seine Modenschau, auf der Bühne wurde über den ganzen Tag der Film der Gustav-Leutelt-Schule Migranten damals und heute, sowie der Film von Jo Effenberger über alle Veranstaltungen des Aktionskreises seit Juli 2005 gezeigt.



27.06.2006

## Begleitausschuss

Wie geplant und erbeten sind alle Aktionspläne interessierter Projektträger in der Koordinierungsstelle pünktlich eingegangen. So konnte sich der Begleitausschuss in seiner Sitzung vom 27.06. intensiv mit den Anträgen beschäftigen. Viele der möglichen Projekte versprechen schon jetzt sehr interessante Ansätze für die nächste LOS-Phase. Einig zeigte sich der Begleitausschuss vor allem in dem Punkt, dass die LOS-Projekte nachhaltige Strukturen und bleibende Prozesse auch für die Zeit nach dem LOS-Programm aufbauen sollen.

## Sonstiges

- Ø Das DiBO als abrechnendes Büro für die Projektträger hat kürzlich alles Projektträger angeschrieben, ihre Unterlagen rechtzeitig ins Stadtteilbüro zu bringen, um sämtliche Abrechnungen noch in der LOS-Phase vor dem 30.06. durchführen zu können.
- Ø Das Stadtteilbüro muss unbedingt in der jetzigen Form als Plattform erhalten bleiben. Zu diesem Zweck finden momentan intensive Gespräche zwischen Stadt und Aktionskreis statt, in welcher Form ein weiterer, finanziabler Erhalt des Stadtteilbüros erreicht werden kann. Neben der Finanzierbarkeit werden auch Organisation und Belegung diskutiert.
- Ø Die LOS-Projektträger werden gebeten, nach Ende der LOS-Phase die Stammläppen 2 auszufüllen und dem Koordinierungsbüro zukommen zu lassen.

Kaufbeuren, 27.06.2006  
Riermeier, Koordinierungsstelle Kaufbeuren